

gebens, z. B. ich bin April gegangen oder gefahren
d. i. ich habe nichts ausgerichtet, nicht die Sa-
che gefunden welche ich suchte u. s. w.

Arbeitstage heißen oft eben so viel als
Frohnarbeiter; daher hört man fragen, wie
viele Arbeitstage dieses oder jenes Gut wöchent-
lich habe.

Armenblock st. Armenstock führt Bergm.
an, aber ersteres scheint schicklicher, wenigstens
eben so gut zu seyn als letzteres.

Armleuchter, der, heißt hier nicht, wie in
Jacobson's technolog. Wörterbuche steht, ein
Leuchter mit einem Arm welchen man an die
Wand schraubet; sondern ein Tischleuchter mit
2 bis 3 Armen.

Arrende oder Arende, die, sagt man hier
fast durchgängig st. Pacht. Letzteres halten ei-
nige Edelleute aus Mißverständnis für erniedrigend,
und lassen sich daher nicht Pächter, wofür man
zuweilen Pächter hört, sondern Arrendator nen-
nen. Nach dem Französischen mußte man eigent-
lich Arrente schreiben. Eben dies gilt von ara-
rendiren oder arendiren d. i. pachten.

Arro, der (Ehstn.) heißt eine etwas hoch
liegende trockene auch mit Gesträuch bewachsene
Stelle: daher redet man von Arroland welches
zum Acker taugt, und von Arroheuschlägen die